

Welche Voraussetzungen Ihr Kind mitbringen sollte

- Ihr Kind sollte **Interesse an Sprache** und dem Umgang mit Sprache haben.
- **Neugier** auf Neues und sachkundliche Themen sollten ebenfalls mitgebracht werden.
- Notwendig ist zudem die Bereitschaft zum Mehraufwand, den das bilinguale Lernen erfordert. Ihr Kind sollte also über eine gute **Konzentrationsfähigkeit** und ein gutes **Lern- und Arbeitsverhalten** verfügen.
- Spezielles Vorwissen wird weder sprachlich noch inhaltlich vorausgesetzt.
- Grundsätzlich kann jedes Kind, das die genannten Voraussetzungen mitbringt, erfolgreich im bilingualen Zweig arbeiten.
- Ein Wechsel in eine Parallelklasse des regulären Bildungsgangs ist nach Beratung im Einzelfall grundsätzlich möglich.

So können Sie uns erreichen

Anschrift / Kontakt

Gymnasium Waldstraße
Waldstraße 58
45525 Hattingen

Frau Becirovic & Frau Freisewinkel
(Sekretariat)

Telefon: 02324 90298-0
Fax: 02324 90298-29
E-Mail: sekretariat@gywa.de

Ansprechpartner

Herr Johannes Schalück
E-Mail: j.schalueck@gywa.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:

www.gywa.de/der-bilinguale-zweig



Gymnasium Waldstraße

Der bilinguale Zweig -
Lernen in zwei Sprachen



Warum bilinguales Lernen?



- Englisch als Weltsprache ist heutzutage in vielen Berufen und Studiengängen selbstverständlich.
- Im bilingualen Zweig lernen Schülerinnen und Schüler die Kultur und die Lebensweise im angloamerikanischen Raum genauer kennen und erwerben so interkulturelle Kompetenzen.
- Der englischsprachige Sachfachunterricht (ab Klasse 7 in den Fächern Erdkunde und Geschichte) fördert das Sprachenlernen und führt zu mehr Sicherheit in der englischen Kommunikation.
- Das Zertifikat „Bescheinigung über den bilingualen Bildungsgang“ dokumentiert den erfolgreichen Abschluss des bilingualen Zweiges.
- Weitere, ausführliche Informationen des Ministeriums für Schule und Weiterbildung:

www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Unterricht/Lernbereiche-und-Faecher/Fremdsprachen/Bilingualer-Unterricht/index.html

Was erwartet Ihr Kind?



Erprobungsstufe (Klasse 5 und 6)

Der Englischunterricht wird jeweils um eine Stunde ausgeweitet, um auf die sprachlichen Anforderungen des bilingualen Unterrichts in der Mittelstufe vorzubereiten.

Mittelstufe (Klasse 7 bis 10)

Der Englischunterricht erfolgt wie in den regulären Klassen. Der bilinguale Sachfachunterricht wird sukzessive auf- und ausgebaut:

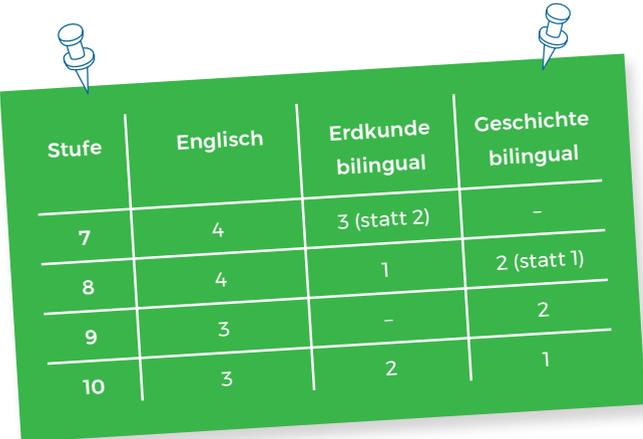
- Klasse 7: Erdkunde
- Klasse 8: Geschichte
- Klasse 9/10: Erdkunde, Geschichte

In der Klasse 7 und 8 werden Erdkunde und Geschichte im Vergleich zu den Parallelklassen jeweils um eine Stunde erweitert. Ergänzend kann der Unterricht in den anderen Fächern phasenweise in bilingualer Form erfolgen (Module, z.B. in Biologie, Politik).

Oberstufe (Stufe 11 bis 13, EF bis Q2)

- **Klasse 11 (Einführungsphase):**
Neben dem obligatorischen Grundkurs Englisch werden Erdkunde und Geschichte bilingual unterrichtet.
- **Klasse 12/13 (Qualifikationsphase):**
Neben dem LK Englisch wird ein Sachfach (Geschichte oder Erdkunde) bis zum Abitur bilingual unterrichtet; dieses muss 3. oder 4. Abiturfach sein, damit der bilinguale Bildungsgang zertifiziert werden kann.

Die Stundenverteilung in den jeweiligen Jahrgangsstufen:



Stufe	Englisch	Erdkunde bilingual	Geschichte bilingual
7	4	3 (statt 2)	-
8	4	1	2 (statt 1)
9	3	-	2
10	3	2	1

Hinweis: Es besteht auf Wunsch natürlich die Möglichkeit, nach der Stufe 10 (Übergang in das Kurssystem der Oberstufe) auf eine Weiterführung des bilingualen Bildungsgangs zu verzichten.